

## Pressemitteilung

Stuttgart, 30. Juni 2021

### ***Pallaksch. Die Hölderlinnacht* an den Staatstheatern Stuttgart**

**Eine Kooperation von Staatsoper Stuttgart, Stuttgarter Ballett, Schauspiel  
Stuttgart, dem Deutschen Literaturarchiv Marbach und dem Literaturhaus  
Stuttgart – 17. Juli 2021 im Schauspielhaus**

Im März 2020 jährte sich Friedrich Hölderlins Geburtstag zum 250. Mal. Zu den Höhepunkten des verlängerten Jubiläumsjahres wird „**Pallaksch. Die Hölderlinnacht**“ am **17. Juli 2021** im Stuttgarter Schauspielhaus gehören, eine Kooperation der drei künstlerischen Sparten der Staatstheater Stuttgart, des Deutschen Literaturarchivs Marbach und des Literaturhauses Stuttgart.

Hölderlins ungebrochene Inspirationskraft für die Künste soll im Mittelpunkt des Abends stehen. Es verspricht ein künstlerisches Ereignis zu werden – viel stärker auf unsere Gegenwart ausgerichtet als auf das Historische. Kaum ein Dichter hat die klanglichen Möglichkeiten unserer Sprache so nachhaltig bereichert wie er; kaum ein anderer hat auch die Musik so angeregt wie Hölderlin. Mit diesen ganz aktuellen Perspektiven bildet der Abend zugleich die offizielle Abschlussveranstaltung des Hölderlinjahres, das von Marbach aus bundesweit koordiniert wurde.

Das Stuttgarter Ballett eröffnet die Hölderlinnacht mit einer Uraufführung des jungen Choreografen **Alessandro Giaquinto**, der sich vom Leben und Werk Hölderlins anregen ließ. Die Autor\*innen **Dagmara Kraus, Lady Bitch Ray, Monika Rinck, Torch, Senthuran Varatharajah** und **Jan Wagner** haben sich mit Hölderlins Werken und seiner Biografie beschäftigt. Im zweiten Teil der Hölderlinnacht präsentieren sie ihre exklusiv für diesen Abend geschriebenen Texte. Es moderieren **Jan Bürger** (Deutsches Literaturarchiv) und die Frankfurter Kritikerin **Beate Tröger**. Anschließend werden **Schauspieler\*innen** des **Schauspiels Stuttgart** jene Werke Hölderlins vortragen, auf die sich die Autor\*innen bezogen haben. Die Sopranistinnen **Esther Dierkes** und **Carina Schmieger** aus dem Ensemble der **Staatsoper Stuttgart** werden Lieder von Hauke Berheide und Detlev Müller-Siemens auf Texte Hölderlins singen.

Das Deutsche Literaturarchiv Marbach hat die für diesen Abend entstandenen Texte in seiner Reihe „Ferne Spuren“ publiziert.

→ Pallaksch. Hölderlin in Stuttgart. Mit Originaltexten von Jan Wagner, Dagmara Kraus, Senthuran Varatharajah, Monika Rinck, Ferdinand Schmalz, Lady Bitch Ray, Torch und Alessandro Giaquinto sowie einer Einleitung von Jan Bürger und Thomas Schmidt. Marbach a.N. 2021, FERNE SPUREN II (52 Seiten, 16 Abbildungen, geheftet. Umschlag aus Pergamin, Preis: 10.00 €, ISBN 978-3-944469-56-0) Zu beziehen im Buchhandel oder über den Shop des DLA Marbach: <https://www.dla-marbach.de/shop>

# diestaatstheaterstuttgart

STAATSOPER  
STUTT GART

DAS  
STUTT GARTER  
BALETT

SCHAU  
STUTT GART  
SPIEL

## Pallaskh. Die Hölderlinnacht

Eine Kooperation von Staatsoper Stuttgart, Stuttgarter Ballett, Schauspiel Stuttgart, dem Deutschen Literaturarchiv Marbach und dem Literaturhaus Stuttgart

**Samstag, 17. Juli 2021, 19:00 Uhr, Schauspielhaus**

Dramaturgie und Konzeption:

**Viven Arnold** (Stuttgarter Ballett), **Ingo Bruch** und **Gwendolyne Melchinger** (Schauspiel Stuttgart), **Jan Bürger** (Deutsches Literaturarchiv Marbach), **Ingo Gerlach** (Staatsoper Stuttgart), **Thomas Schmidt** (Deutsches Literaturarchiv Marbach), **Stefanie Stegmann** (Literaturhaus Stuttgart)

Stuttgarter Ballett: *Was bleibt*

Choreographie und Kostüme **Alessandro Giaquinto**

Musik: Robert Schumann

Texte gesprochen von **Matthias Leja**, **Felix Strobel**

Bühne und Licht: **Rüdiger Benz** und **Alessandro Giaquinto**

Das Gefäß: **Federica Cavatorti**

Uraufführung: 17. Juli 2021, Stuttgarter Ballett

Tänzer\*innen **Rocio Aleman**, **Mackenzie Brown**, **Friedemann Vogel**, **Daniele Silingardi**, **Riccardo Ferlito** (*Änderungen vorbehalten*)

Schauspiel Stuttgart, Literaturarchiv Marbach und Literaturhaus Stuttgart:

Autor\*innen **Lady Bitch Ray**, **Dagmara Kraus**, **Monika Rinck**, **Torch**, **Senthuran Varatharajah**, **Jan Wagner**

Schauspieler\*innen **Katharina Hauter**, **Elmar Roloff**, **Anke Schubert**, **Felix Strobel**

Moderation **Jan Bürger**, **Beate Tröger**

Staatsoper Stuttgart:

Detlev Müller-Siemens: *Zwei Lieder nach Gedichten von Friedrich Hölderlin* (2020)

Gesang **Esther Dierkes**, Sopran

Klavier **Virginie Déjos**

Hauke Berheide: *Drei Lieder nach Hölderlin* (2020)

Gesang **Carina Schmieger**, Sopran

Klavier **Christopher Schumann**

# diestaatstheaterstuttgart

STAATSOPER  
STUTT GART

DAS  
STUTT GARTER  
BALETT

SCHAU  
STUTT GART  
SPIEL

## Pressekontakte

### Sebastian Ebling

Leitung Presse- und Öffentlichkeitsarbeit

Staatsoper Stuttgart

T +49 (0) 711 20 32 515

### Vivien Arnold

Direktorin Kommunikation und Dramaturgie

Das Stuttgarter Ballett

T +49 (0) 711 20 32 440

### Katharina Parpart

Pressesprecherin

Schauspiel Stuttgart

T +49 (0) 711 20 32 262